

Mahnung an die Landwirte.

Der Vorsitzende der Landwirtschaftskammer für die Provinz Schleswig-Holstein, Graf Ranzau-Breitenburg, erläßt — wie uns aus Hamburg gedrahtet wird — an die schleswig-holsteinischen Landwirte folgende Aufforderung: Es müssen die in der eigenen Wirtschaft nicht benötigten Kartoffelmengen zum Verkauf gestellt und jedes Liter Milch und die sonstigen Erzeugnisse der Milchwirtschaft, die im eigenen Haushalte entbehrlich sind, an den Markt gebracht werden. Hier ist Gelegenheit geboten, zu zeigen, daß die Landwirte mithelfen wollen, so mancher besorgten Familie in der Stadt ihre Nahrungsorgen zu erleichtern. Ich fordere meine Berufsgenossen weiter auf, nachdem wir bereits in das zweite Kriegsjahr eingetreten sind, auch jetzt nicht zu erlahmen unter dem Druck der mannigfachen Verfügungsbeschränkungen und sonstigen Erschwerungen, zum Teil schlimmster Art, sondern alles zu tun, um die Produktion auch hier in der Provinz auf der größtmöglichen Höhe zu erhalten.